

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/9/19 13Os93/75, 12Os97/79, 13Os149/81, 11Os72/84, 15Os75/87, 14Os77/91

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.09.1975

Norm

StGB §76

Rechtssatz

Eine heftige Gemütsbewegung im Sinne des § 76 StGB kann unter Umständen auch einige Zeit fortdauern; zwischen Tatentschluß und Tatausführung (die allerdings beim Totschlag zumeist unmittelbar aufeinanderfolgen werden) kann daher ausnahmsweise auch eine gewisse Spanne Zeit liegen.

Entscheidungstexte

- 13 Os 93/75

Entscheidungstext OGH 19.09.1975 13 Os 93/75

Veröff: SSt 46/49 = EvBl 1976/87 S 162

- 12 Os 97/79

Entscheidungstext OGH 20.09.1979 12 Os 97/79

Beisatz: Keine Objektivierung der Zeitspanne (mit Literaturhinweis). (T1) Veröff: JBl 1980,162

- 13 Os 149/81

Entscheidungstext OGH 05.11.1981 13 Os 149/81

Vgl auch; Veröff: EvBl 1982/80 S 269

- 11 Os 72/84

Entscheidungstext OGH 26.06.1984 11 Os 72/84

Vgl

- 15 Os 75/87

Entscheidungstext OGH 26.01.1988 15 Os 75/87

Vgl auch; Beisatz: Die denkbare Maximaldauer einer "heftigen Gemütsbewegung" ist nicht generell objektivierbar, sondern von individuell-subjektiven Faktoren abhängig. Die konkrete Dauer eines derartigen Affekts im Einzelfall ist demzufolge eine Tatfrage. (T2)

- 14 Os 77/91

Entscheidungstext OGH 03.09.1991 14 Os 77/91

Vgl auch; Beisatz: Ausnahmefall. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0092342

Dokumentnummer

JJR_19750919_OGH0002_0130OS00093_7500000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at